

Mitteilung der Kommission gemäß Artikel 4 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3896/89 des Rates vom 18. Dezember 1989 zur Anwendung allgemeiner Zollpräferenzen im Jahr 1990 für bestimmte gewerbliche Waren mit Ursprung in Entwicklungsländern

(90/C 202/04)

In Anwendung von Artikel 4 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3896/89 des Rates vom 18. Dezember 1989 ⁽¹⁾ teilt die Kommission mit, daß die nachstehend aufgeführten festen zollfreien Beträge ausgenutzt sind:

Laufende Nummer	Warenbezeichnung	Ursprung	Fester zollfreier Betrag (ECU)	Datum der Ausnutzung
10.0990	Nähmaschinen, andere als Fadenheftmaschinen der Position 8440	Brasilien	3 870 000 (1. 7. 1990 — 31. 12. 1990)	3. 7. 1990

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 383 vom 30. 12. 1989.

Mitteilung der Kommission gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 3897/89 des Rates vom 18. Dezember 1989 zur Anwendung allgemeiner Zollpräferenzen im Jahr 1990 für Textilprodukte mit Ursprung in Entwicklungsländern

(90/C 202/05)

Im Rahmen der Verordnung (EWG) Nr. 3897/89 des Rates vom 19. Dezember 1989 ⁽¹⁾ teilt die Kommission mit, daß nachfolgende Kontingente nach Durchführung der obligatorischen Rücküberweisung erschöpft sind:

Laufende Nummer	Kategorie	Ursprung	Menge des Kontingents	Datum der Erschöpfung
40.0010 (1. 7. 1990 — 31. 12. 1990)	1	Thailand	1 076,5 Tonnen	19. 7. 1990
40.0020 (1. 7. 1990 — 31. 12. 1990)	2	Indien	6 150 Tonnen	6. 7. 1990
40.0050 (1. 7. 1990 — 31. 12. 1990)	5	China	72 000 Stück	6. 7. 1990
40.0140	14	Polen	22 000 Stück	12. 7. 1990

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 383 vom 30. 12. 1989.